

	Objekt: Nürnberg: Reichsmünzstätte
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18234222

Beschreibung

Wird seit Gebharts Publikation von 1936 zum Fund Hersbruck dem Herzog Ludwig II. von Bayern (1253-1294) zugeteilt. Die Rs. zeigt nach Gebhart (dem 1.965 Exemplare des Fundes von Hersbruck vorlagen) einen 'Kopf mit Stirnreif, aus dem zwei mit Lindenblättern besteckte Büffelhörner hervorstechen und eine Lilie umschließen.'

Vorderseite: Gekröntes Brustbild mit langen Seitenlocken. Auf dem Rand vier Bögen mit Kreuzchen, dazwischen Lilien.

Rückseite: Gekrönter Kopf.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.88 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1268-1273

wer

wo Nürnberg

Gefunden wann

wer

wo Hersbruck

Beauftragt wann

wer

Ludwig der Strenge (1229-1294)

wo

Besessen wann

wer Deutsches Hirtenmuseum Hersbruck
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Denar (MA)
- König
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- H. Erlanger, Die Reichsmünzstätte in Nürnberg (1979) Nr. 85.
- H. Gebhart, Der Münzfund von Hersbruck, MBNG 54, 1936, 77 Nr. 35.
- P.-G. Fenzlein, Die Stadt-, Kultur- und Münzgeschichte der Freien Reichsstadt Nürnberg I (2012) Nr. 116..